

87. Jakob I. — Karl I. — Oliver Cromwel. — Karl II. — Jakob II.

(Jakob I. 1603 — 1625. Franz Bacon. Herzog von Buckingham. Pulververschwörung 1605. — Karl I. 1625 — 1649. Buckingham bis 1628. Petition of right. Streit mit dem Parlament über das Tonnen- und Pfundgeld. Kein Parlament 1629 — 1640. Strafford und Laud. Puritaner. Unruhen in Edinburg. Der Covenant. Krieg mit Schottland 1640. Das lange Parlament 1640 — 1648. Hinrichtung Straffords und Lauds. Bürgerkrieg 1642 — 1646. Oliver Cromwel. Independenten. Schlacht bei Naseby 1645. Gefangennehmung Karls 1646. Auflösung des Parlaments durch Cromwel. Die Levelers. Prozeß des Königs. Hinrichtung 30. Januar 1649. Cromwells Zug nach Irland. Aufstand des Marquis von Montrose in Schottland 1641. Kumpfs-Parlament. Barebone-Parlament. Cromwel Protector. Seefrieg mit Holland. Navigations-Acte. Richard Cromwel 1658 — 1659. Sicherheitsauschuß unter Lambert. Georg Monk 1659. Karl II. 1660 — 1685. Begünstigung der Katholiken. Testacte 1673. Habeas-Corpus-Acte 1679. Verschwörung Russels und Algernon Sidneys. Torv und Whig. — Jakob II. 1685 — 1688. Empörung des Herzogs von Monmouth. Landung Wilhelms III. von Oranien, 1688 — 1702, und Entsetzung Jakobs.)

Es sind noch die wichtigsten Vorfälle in den übrigen Staaten Europa's während des 30jährigen Krieges nachzuholen. Zuerst Einiges über England. Elisabeth war 1603 gestorben, mit ihr das Haus der Tudor erloschen, und den Thron von England hatte ihr nächster Verwandter, Jakob VI., König von Schottland, der unglücklichen Maria Stuart Sohn, geerbt, der als König von England Jakob I. heißt, 1603 — 1625. Viel Gutes ist von ihm nicht zu rühmen. Er war ein finsterner, kalter Mensch, peinlich und unentschlossen in allen Dingen, und von seinem Volke durchaus nicht geliebt. Schon sein schwerfälligcs Wesen, seine schleppende Sprache, seine schlechte Haltung, und seine erbärmliche Kleidung machten einen schlechten Eindruck. Er hatte viel in Büchern studirt, aber seine Gelehrsamkeit hatte keine Lebensflugsheit erzeugt, und in Staatsfachen war er kurzichtig und beschränkt. Besonders verhaßt machte ihn seine Vorliebe für die Schotten, und seine Abhängigkeit von seinen Ministern. Einer der ersten derselben war der berühmte Franz Bacon, einer der größten Gelehrten und Philosophen seiner Zeit, aber ein Mann von niedrigem Charakter: undantbar, feig und eigennützig, so daß er zuletzt wegen Bestechung angeklagt und des Verbrechens überwiesen, zur Einkerkelung und zu einer hohen Geldstrafe verurtheilt wurde. Zwar erhielt er bald seine Freiheit wieder, nicht aber die Achtung seiner Zeitgenossen. Noch unwürdiger war ein anderer Minister, der Herzog von Buckingham, ein schöner und gewandter Mann, der beste Tänzer, Käufer und Springer, aber eigennützig, verschwenderisch, vergnügungssüchtig, stolz, grob, selbst gegen den König, durch keine edle Eigenschaft geziert. Und dennoch gelang es ihm, den König ganz zu beherrschen.

Unter den Vorfällen während Jakobs Regierung ist keiner berühmter als die Pulververschwörung 1605, ob sie gleich ohne sonderlichen Erfolg war.

Die Katholiken hatten sich nämlich von Jakobs Regierung sehr viele Vortheile versprochen, weil er ihnen, um seine Thronbesteigung zu erleichtern, Duldung verheißen hatte. Bald aber behandelte er sie mit Eigennutz und Härte. Da sie sich getäuscht sahen, beschloßen einige katholische Schwärmer sich zu rächen; aber mit ihm sollte auch zugleich das Parlament untergehen,